

Haupt- und Finanzausschuss
am 2.12.2015

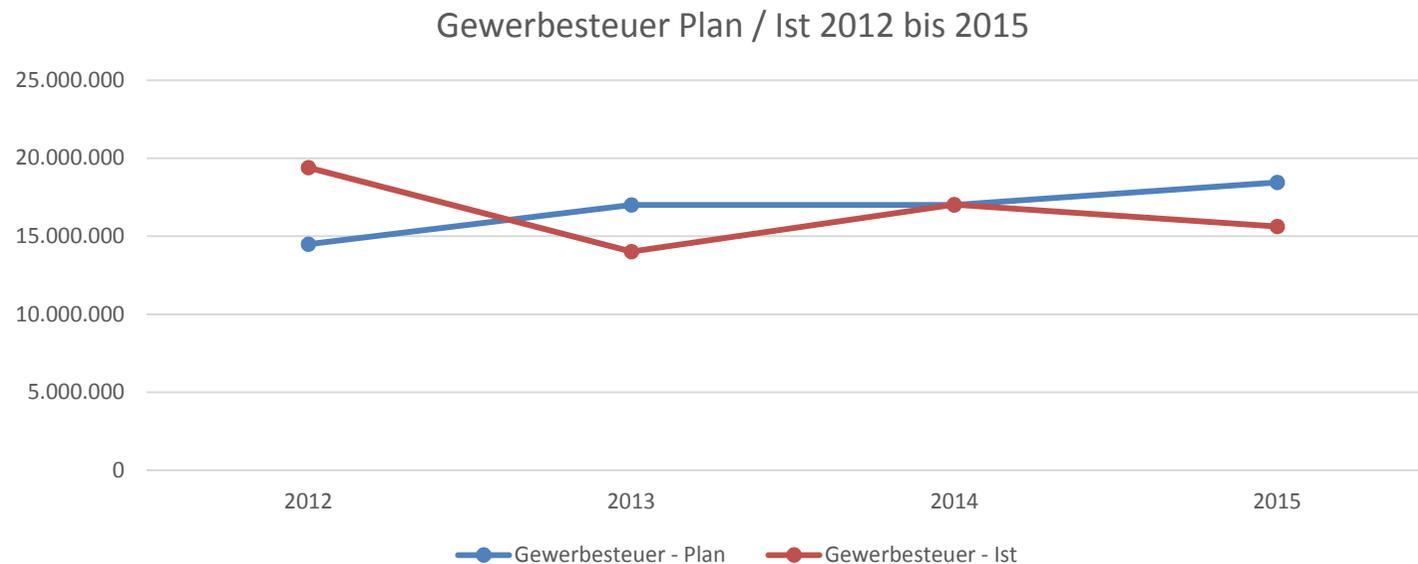
Bericht zur Haushaltslage 2015

Gem. Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 4.03.2015 soll der Bericht über folgende Punkte Auskunft geben:

1. Wie entwickeln sich die Gewerbesteuer-Einnahmen, einschließlich Vorauszahlungen, Nachzahlungen usw.
2. Wie entwickeln sich Investitionsausgaben in der Umsetzungsphase, zumindest jedoch in der Planungs- bzw. Vorbereitungsphase
3. Wie entwickeln sich außerplanmäßige Ausgaben in Höhe ab 10.000 Euro.
4. Wertmäßige Angaben über Grundstücksgeschäfte:
 - Grundstücksveräußerungen
 - Grundstückskäufe

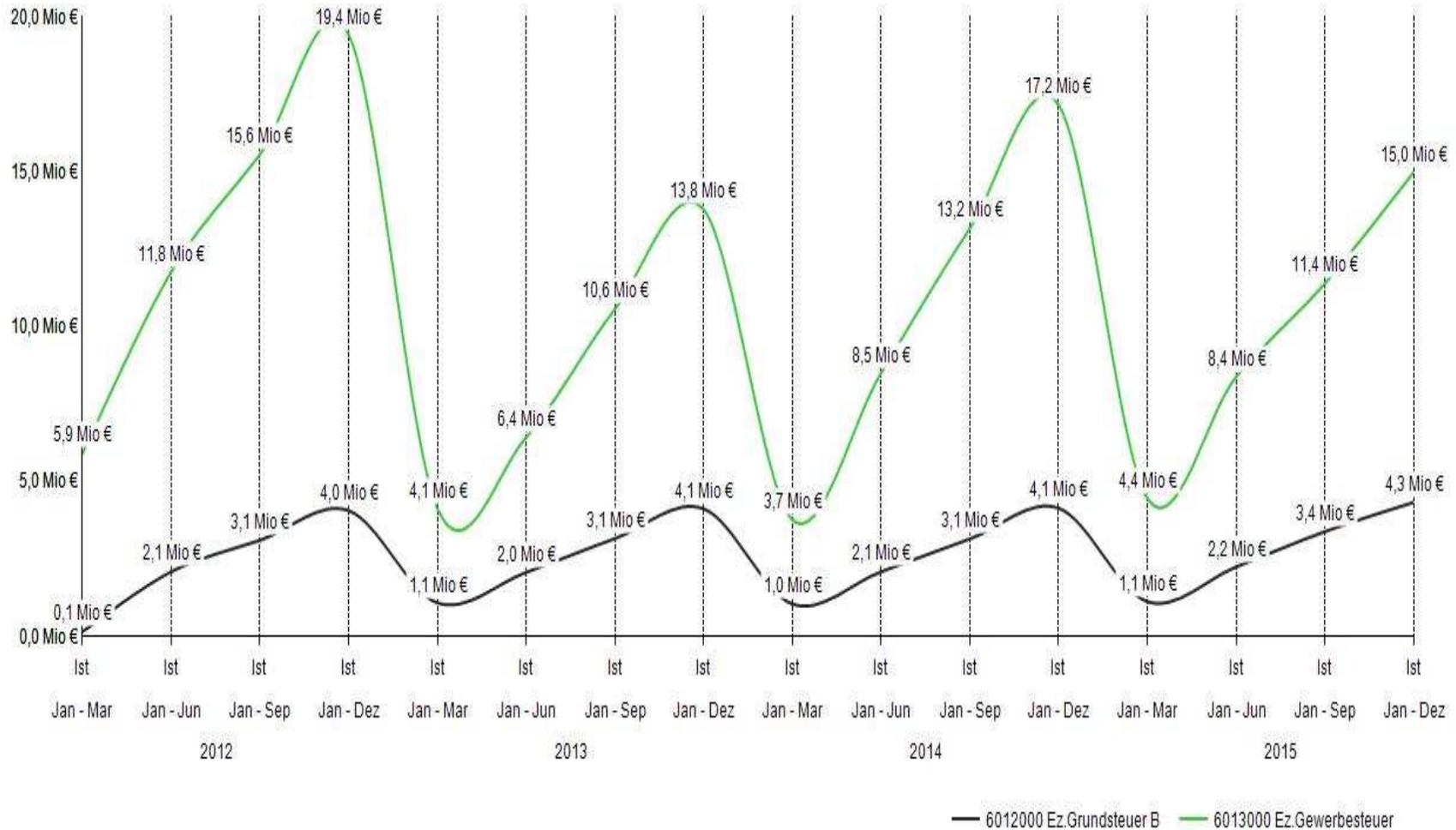
1. Wie entwickeln sich die Gewerbesteuer-Einnahmen, einschließlich Vorauszahlungen, Nachzahlungen usw.?

	2012	2013	2014	2015
Gewerbesteuer - Plan	14.500.000	17.000.000	17.000.000	18.448.500
Gewerbesteuer - Ist	19.412.452	14.008.709	17.030.505	15.618.134

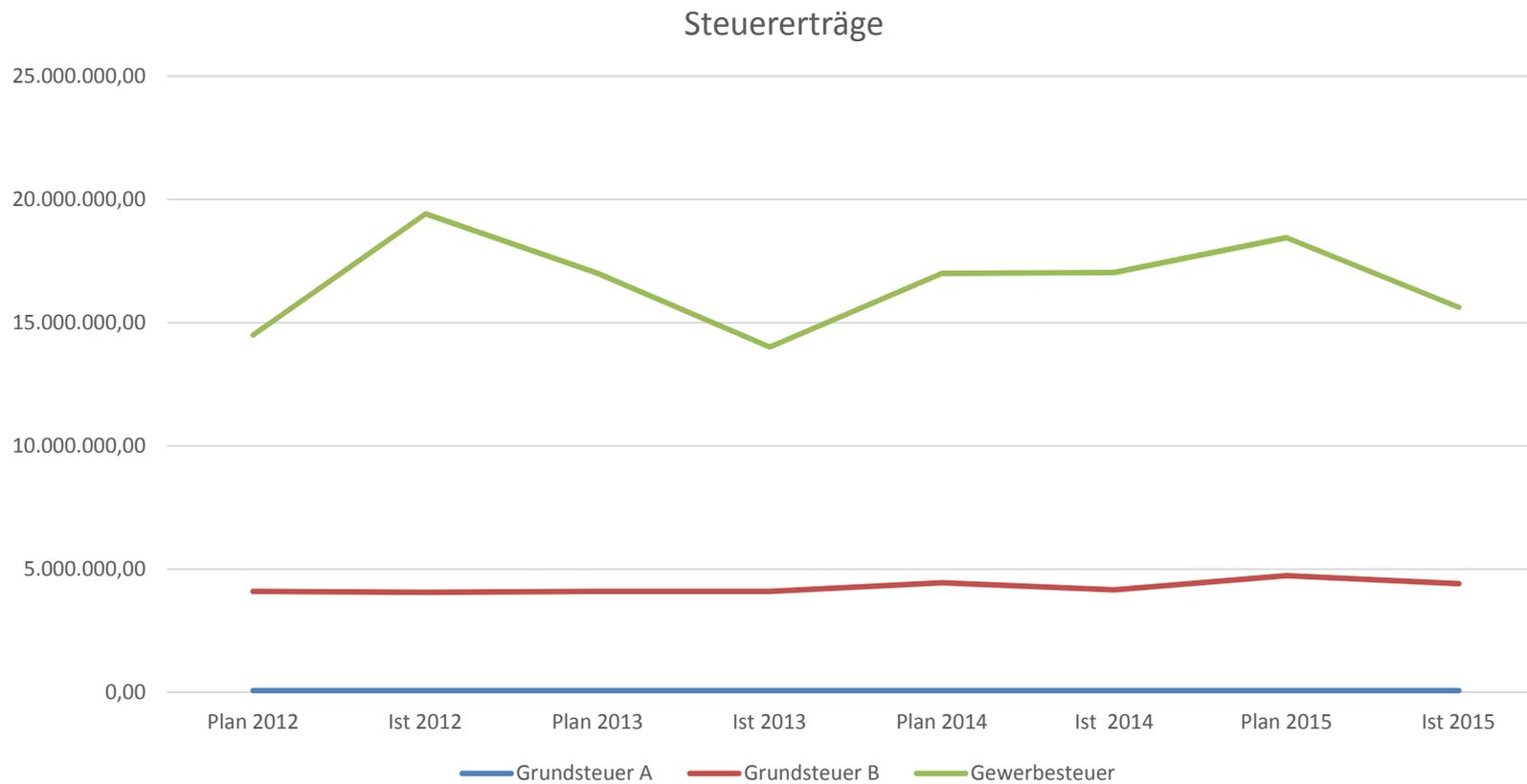


Stadt Meckenheim – Gewerbesteuer / Grundsteuererträge

Verteilung der Einzahlungen



Gesamtübersicht der Steuererträge im Plan-/ Ist-Vergleich 2012 bis Nov. 2015



Wie genau lassen sich Gewerbesteuererträge durch die Gemeinde prognostizieren?

Die Gewerbesteuer ist die wichtigste eigenständige Steuerquelle der Gemeinde

Sie ist aber aufgrund ihrer Schwankungsanfälligkeit

- durch konjunkturelle Einflüsse
- durch steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten der Unternehmen
- und den Eingriffen des Gesetzgebers

sehr konjunkturabhängig und damit für die Gemeinde kaum planbar

Dies führte im Haushaltsjahr 2015 dazu, dass die Stadt allein an 23 Unternehmen Absetzungen bzw. Rückzahlungen für die Wirtschaftsjahre 2013 bis 2015 in Höhe von rd. 2,6 Mio. Euro vornehmen musste.

zur Verdeutlichung:

Gewerbesteuer 2015		
Plan		18.448.500
Ist	15.618.134	
Absetzungen	2.600.000	18.218.134

2. **Wie entwickeln sich Investitionsausgaben in der Umsetzungsphase, zumindest jedoch in der Planungs- bzw. Vorbereitungsphase**

Investitionen 2015 insgesamt

Plan	11.539.096 €
Auszahlungen bis November	4.912.242 €
reservierte Aufträge	2.237.686 €
noch zur Verfügung bzw. teilweise in der Planungsphase	4.389.168 €

3. Wie entwickeln sich außerplanmäßige Ausgaben in Höhe ab 10.000 Euro?

außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen =

sind solche Aufwendungen oder Auszahlungen für die

im Haushaltsplan keine Ermächtigungen veranschlagt

und

keine Ermächtigungen aus dem Vorjahr übertragen worden sind

Davon abzugrenzen sind überplanmäßige Aufwendungen /
Auszahlungen

überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen =

sind solche Aufwendungen oder Auszahlungen die

über die im Haushaltsplan veranschlagten Ermächtigungen

einschließlich

der **aus dem Vorjahr übertragenen Ermächtigungen**

hinausgehen und somit oberhalb des Planansatzes liegen

außerplanmäßige investive Auszahlung:

Kauf von Betten zur Einrichtung der Fronhofhalle als Notunterkunft in Höhe von rd. 36.000 €

Finanzierung erfolgte durch Mittelumschichtung aus dem Fachbereich 20 (Lizenzen und Software) in Höhe von 30.000 € und in Höhe von rd. 6.000 € aus der geplanten Investition Rathausneubau

4. Wertmäßige Angaben über Grundstücksgeschäfte:

- **Grundstücksveräußerungen**
- **Grundstückskäufe**

Veränderungen durch den Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken im Anlagevermögen

	Menge in m ²	Gesamtkosten (Grundstückskauf, Notar, Grunderwerbssteuer etc.) in €
Grundstückszugänge	251	4.824
	Menge in m ²	Wertabgang in €
Grundstücksabgänge	17.729	38.037

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit